

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 6

12. April 2013

23. Jahrgang

Wer kennt Sütterlin?



EIN LEHRGANG DER BESONDEREN ART wurde für Schriftinteressierte in Eberstadt abgehalten. Von der „Lateinischen Kapitalis“ über die „Karolingische Minuskel“ bis hin zur Sütterlinschrift bekamen Interessierte vom Eberstädter Historiker Dr. Erich Kraft (Bild) Wissenswertes über die Schriftgeschichte erzählt. Hier erfuhr man unter anderem, dass es sich bei „Sütterlin“, die im Volksmund auch die „deutsche Schrift“ genannt wird, um eine Schreibschrift handelt, die nach dem Berliner Grafiker Ludwig Sütterlin (1865-1917) benannt ist. Sie wurde seit 1915 bis etwa 1940 und dann noch einmal um 1952 bis in die frühen 60er Jahre in deutschen Schulen unterrichtet. Wie groß das Interesse an diesem Lehrgang ist, zeigt, dass bereits nach dem ersten Aufruf von Erich Kraft über 100 Anmeldungen eingingen, die derzeit in vier aufeinanderfolgenden Kursen unterrichtet werden. Aufgrund der großen Nachfrage hat Dr. Kraft beschlossen, im Herbst weitere Schriftlehrgänge ehrenamtlich durchzuführen. Interessenten werden gebeten, sich beim Veranstalter, dem Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein, per Mail unter: ebers.frankenstein@email.de anzumelden. (Bild: Ralf Hellriegel)

Eberstädter Geschäfte und Vereine waren „offen“ für alle

EBERSTADT (hf). Für zahlreiche Menschen gab es viel zu entdecken, am 24. März in Eberstadt. Zum einen lockte der Gewerbeverein mit einem verkaufsoffenen Sonntag zahlreiche Kauflustige in die Geschäfte und zum anderen meldete die IG Eberstädter Vereine „Full House“ beim Tag der Vereine im Ernst-Ludwig-Saal sowie im angrenzenden Hof. Und nach einem ausgedehnten und stressfreien Einkaufsbummel konnte man sich anschließend ein Bild von den umfangreichen Aktivitäten der Eberstädter Vereinswelt machen. Im Außenbereich hatte der CVJM einen Unterstand mit Spieltischen für Kinder aufgebaut, und über einem wärmenden Lagerfeuer wurden Würstchen und Stockbrot gebraten. Immerhin ließ die Sonne trotz eisiger Frühlingskälte einen Blick durchs Teleskop des AK Astronomie und Weltraumforschung zu, und ein Stück weiter konnten die Besucher ein hochmodernes, geländegängiges Einsatzfahrzeug des ASB und den Babynotarztwagen mit seinem Inkubator besichtigen. Die meisten Besucher zog es je-



den jeweiligen T-Shirts, bzw. Uniformen standen beratend dem interessierten Betrachter zur Seite, verteilten kleine Werbegeschenke, Gebäck und Osterüberraschungen. Die Breiten-sportvereine gaben zusätzlich kurze Darbietungen aus ihrem umfangreichen Repertoire. Der

„Circus Waldoni“ zeigte Jonglagen und Diabolo in Perfektion, und die Kinder sowie Jugendlichen der SVE-Radballabteilung überzeugten mit großer Geschicklichkeit. Zwischendurch erklang sanftes Mandolinenspiel von der Empore herab. Am Stand der Frankenstein-Bühne gab es zeitweise Engpässe beim

Schminken, wo sich neugierige Kindergesichtchen in niedliche Tiergesichter verwandelten. Die DLRG hielt u.a. ein Geschicklichkeitsspiel und der Feuerwehrverein eine Schätzfrage bereit: Was wiegt die komplette Ausrüstung eines Feuerwehrmannes für den Einsatz? Einen Hauch vom Früh-

ling verbreitete der Obst- und Gartenbauverein mit Blumenarrangements und die Kreativgruppe des Bürgervereins mit österlichen Basteleien. Wandertipps gaben Odenwaldklub und Naturfreunde. Dass man sich auch für Mineralien und Fossilien, sowie für die Geschichte Eberstadts interessieren kann,

den Sportschützen, einem Gesangsverein, den Hundesportlern oder den Ortsgruppen der Parteien beitreten kann – alles ist in Eberstadt möglich. Da es sich nicht um eine Verkaufsausstellung handelte, gab es alles für die Besucher kostenlos; auch der Eintritt war frei.

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

ImmoProfi Andre Zahedi e.K.
in Darmstadt erhält 2013 zum 5. mal hintereinander die „BEST PROPERTY AGENTS“ Auszeichnung

BELLEVUE
BEST PROPERTY AGENTS 2013

Jedes Jahr zeichnet BELLEVUE professionelle Maklerunternehmen aus Deutschland und dem Ausland aus. BEST PROPERTY AGENTS zählen zu den besten Unternehmen der Immobilienbranche. Seriosität, Marktkennntnis, Erfahrung, Angebotsvielfalt und vor allem Service zeichnet sie aus. Als einziger Darmstädter Immobilienmakler in 2013 sind wir bereits 5 mal in Folge als „BEST PROPERTY AGENTS“ von Europas größtem Immobilienmagazin „Bellevue“ ausgezeichnet worden.

IMMOPROFI
ANDRÉ ZAHEDI
www.immoprofi-zahedi.de Tel.: 0 61 51 - 59 90 5-0

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie Wert ist?

- **Dann sind wir der richtige Partner.** Wir erstellen Ihnen eine banken-akzeptierte Verkaufswerteinschätzung als Grundlage für alle Entscheidungen rund um die Immobilie (z.B. Erbschaft, Schenkung, Verkauf).
- **Sie möchten verkaufen?** Lassen Sie sich ein konkretes Marketingkonzept erstellen, das Ihren Verkauf absichert und planbar macht.
- **Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.** Ihre Ansprechpartnerin: Beatrice Haun, Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (IHK) seit 1997

Best Homes 4 you
Bahnhofstraße 55
64367 Mühlthal
Tel.: 06151.6279091
Weitere Angebote finden Sie unter: www.best-homes-4-you.de

AUS DEM INHALT

Darmstadt
Frühjahrsmeß 2

Darmstadt
Verkehrswegeprogramm 2

125 Jahre Bessungen-Darmstadt
„Power statt Vereinsmeierei“ 2



Mühlthal
Kinder bauen 133 bunte Vogelhäuser 4

SONDERSEITEN

Die Gartenzeit kann beginnen! 3

Besser.Bessungen 5

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter
Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

LOKALANZEIGER
NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER

Wenn Sie Aktuelles aus Ihrer Umgebung erfahren möchten, dann sollten Sie diese Zeitungen lesen!

www.kleinstauber-immobilien.de

Das moderne Immobilienbüro mit Tradition

leistungsstark – innovativ – kundenfreundlich

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Darmstädter Frühjahrsmeß 19. April – 1. Mai auf dem Meßplatz

Dienstags Familientag
Mittwoch, 1.5., Abschlussfeuerwerk
www.fruehjahrsmess.de



Darmstädter Frühjahrsmeß 2013 Weltgrößtes Riesenrad dreht sich in Darmstadt

DARMSTADT (rhv). Viele Neuerungen erwartet die Besucher der diesjährigen Darmstädter Frühjahrsmeß vom 19. April bis zum 1. Mai auf dem Meßplatz an der Alsfelder Straße.

Bürgermeister Rafael Reißer gibt am 19. April um 17 Uhr mit dem traditionellen Bieranstich den Startschuss für den knapp 14tägigen Rummel.

Eine bunte Mischung aus Fahrgeschäften für Jung und Alt, tolle Geschicklichkeitsspiele, kulinarische Leckereien und den traditionellen Verkaufsmarkt werden die Schausteller in diesem Jahr präsentieren. Das absolute Highlight ist das mit 55 Metern höchste, und somit den Langen Ludwig um 16 Meter übertreffende, transportable Riesenrad der Welt, das „Europa-Rad“.

Ein ganz besonderes Schmankerl: Am 21. April findet hier bereits zum zweiten Mal Darmstadts höchstes Frühstück in allen Gondeln des Riesenrads statt. Genießen Sie zwei Stunden lang frischen Kaffee, leckere Brötchen, Sekt und vieles mehr in luftiger Höhe über den Dächern Darmstadts. Kostenbeitrag für eine 4-Personen-Gondel: 50 Euro. Wer nicht ganz so hoch hinaus möchte, kann sich auf vielen anderen Fahrgeschäften wie dem „Break-Dancer“, dem „Skipper“ oder auch beim klassischen Auto-Scooter vergnügen. Nicht

zuletzt die Kinder werden auf der Meß ihr Vergnügen haben. Ob beim Ponyreiten oder auf den vielen Karussells, es werden keine Wünsche offen bleiben. Darüber hinaus können sich die Kleinen jeden Tag kostenlos schminken lassen.

Zahlreiche Bewirtungsstände sorgen auch in diesem Frühjahr wieder für das leibliche Wohl der Meß-Gäste.

Zockerfreunde können ihr Glück an der Euro-Tombola und der

sen des ältesten Volksfests in Darmstadt schauen. Am Vormittag des 27. April gibt es eine Riesengaudi auf dem Meßplatz. Zahlreiche Teams aus Darmstadt und Umgebung spielen um den Sieg beim 1. „Darmstädter Autoscooterball-Turnier“.

Bedingt durch den Feiertag am 1. Mai darf in diesem Jahr zwei Tage länger gefeiert werden, weshalb das große Abschlussfeuerwerk auch erst an diesem Mittwoch abgeschossen wird.



Die besten Pyrotechniker der Region geben hier ihr Bestes und lassen den Heinerhimmel in den tollsten Farben erstrahlen.

Erstmals in diesem Jahr gibt es den „Kinderfinder“. An allen Kinderfahrgeschäften und der Schminkstation erhält man für sein Kind ein

Gambling-Hall versuchen. Und für Spiel, Spaß und Spannung sorgen Pfeilewurf- und Schießbude. Der traditionelle Dippe- und Verkaufsmarkt bietet in über 50 Ständen seine Waren feil.

An beiden Dienstagen ist der traditionelle Familientag. An diesen Tagen gewähren alle Fahrgeschäfte einen Rabatt von 50 Prozent und alle anderen Geschäfte halten tolle Sonderangebote bereit.

Am 24. April kann man bei einer Backstagetour hinter die Kulis-

kostenloses Armband, auf dem man die Telefonnummer der jeweiligen Begleitperson der Kinder notieren kann. Geht ein Kind im Trubel mal „verloren“, kann es anhand der Telefonnummer schnell wieder gefunden werden.

Die Öffnungszeiten der Frühjahrsmeß sind jeweils montags bis donnerstags von 14 bis 23 Uhr, freitags, samstags sowie am 30. April von 14 bis 23.30 Uhr und sonntags und am 1. Mai von 12 bis 22 Uhr.

125 Jahre Bessungen-Darmstadt

„Power statt Vereinsmeierei“

BESSUNGEN (mow). Bessungen ist in diesem Jahr seit 125 Jahren ein Teil Darmstadts. Ein guter Anlass (Roland Hotz: „Wir suchen ja ständig einen Grund zum Feiern“) für die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe (BBL) für einen Auftakt-Abend des Jubiläumsjahres in die Comedy Hall einzuladen.

Bessungen sein sei eine Sache des Engagements, stellte die 1. Talk-Runde aus Comedy Hall-Chef Roland Hotz, Brauereichef Wolfgang Koehler, Metzgerin Silke Krug, dem BBL-Vorsitzen Charly Landzettel und Manfred Raddatz (Pfarrer im Ruhe-

die Petrusgemeinde beworben, erzählte er. Und als er die Bessunger Kirche auf dem Kapellberg gesehen habe, sei die Entscheidung gefallen. Auch seine erste Kerb habe ihn überzeugt, sagte Raddatz. „Da war Power, statt Vereinsmeierei.“

Kabarettist Clajo Herrmann begeisterte mit einem Soloparforceritt vom Einkaufen bis Heimat. Herrmann, eine Hälfte des „1. Allgemeinen Babenhäuser Pfarrer-Kabarets“, teilte bissig aus und erinnerte daran, dass kleine Läden nicht wegen großer Konzerne dicht machten, sondern wegen ausbleibender

„Stadtlexikon Darmstadt“, das zur Zeit für eine Onlineausgabe überarbeitet wird. „Bessungen und Darmstadt sind in einer Symbiose seit dem Mittelalter“, sagte Engels, Herr über 1,8 Kilometer historisch gewichtige Leitzordner. „Die einzigen, die damals kostenlos Darmstädter werden konnten, waren die Bessunger.“ Man habe sich auch bei den Hinrichtungen getroffen, da Bessungen und Darmstadt einen gemeinsamen Galgen hatte. Historisch betrachtet war Darmstadt im Mittelalter wenig bedeutend, sagte Engels. Interessant wurde es mit Hes-



stand) fest. Im Stadtteil wohnen, das sei es nicht alleine, befand Landzettel. Es komme auch darauf an, was man im und für den Stadtteil mache. „Das Herzchen muss für den Stadtteil bubbern“, sagt er und da sei es auch egal, ob man, wie er, in Griesheim, oder wie Kerbevadder Ralf Hellriegel, in Roßdorf wohne.

Auch für Bessungen aktiv seien die Geschäftsleute mit der Aktion „Besser.Bessungen“, so Silke Krug. Im April sei beispielsweise eine Rallye geplant (siehe hierzu auch Seite 5) und im Oktober eine Ausstellung in der Orangerie. Manfred Raddatz ist ein Zubei, der zum Bessunger wurde. Er habe sich als Pfarrer für die Friedensgemeinde und

Kundschaft vor Ort. Er mache sich einen Spaß daraus, die Mülltonnen zu früh rauszustellen, erzählte Clajo Herrmann. „Einfach um zu sehen, wann die Nachbarn mitziehen.“ Und eine Erklärung, warum Bilder in Museen gerahmt sind, hatte er zum Schluss: „Damit das Elend begrenzt ist.“

„Bessungen gibt es ja schon länger als die 125 Jahre, die wir die Darmstädter am Hals haben“, witzelte Roland Hotz, weswegen die zweite Talkrunde mit dem ehemaligen Chef des städtischen Hauptamts, Roland Dotzert, dem Stadtarchivar Peter Engels und Kerbevadder Ralf Hellriegel (Bild) auch zurückblickte. Dotzert und Engels sind Herausgeber und Autoren des

sen-Darmstadt erst ab dem 18. Jahrhundert.

Mit Ralf Hellriegel, Charly Landzettel und Roland Hotz saßen der amtierende Kerbevadder und seine beiden Vorgänger in der Runde. „Köpp, die sich verstehen“, sagte Hotz, einer der vielen Zufälle, der mithalf, dass Bessungen ein ganz besonderer Stadtteil sei. Immerhin haben die drei zusammen 40 Jahre Kerbereden in Bessungen gehalten. Das Resümee seiner Kerbevadderzeit fasste der Theaterchef so zusammen: „Eine Zeit lang den sozialen Kitt mitanrühren zu dürfen.“ Hellriegel kündigte seinen Abschied an. „Ich habe vor, dieses Jahr meine elfte und letzte Kerberede zu halten.“

Mit „Ooooh“, reagierten die Zuschauer in der Comedy Hall. „Das ehrt mich“, grinst der Kerbevadder keck. „Aber ganz im Ernst, es wird Zeit, dass sich auch mal Jüngere für dieses Amt zu Wort melden“, wünscht er sich. Zum Abschluss spielte Charly Landzettel Szenen aus der BBL-Geschäftsstelle nach. In einem Telefonat erklärte er u.a. OB Jochem Partsch, wo die Ludwigshöhe ist. „Über der Kasern“ – wo kurz nach Eröffnung von Stuttgart 21 und dem Berliner Flughafen ein schönes Wohngebiet entstehen soll.“



**Friseur
Schneider-Becker**

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 061 51/6 24 57

Dienstag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr



Wie kommt man an das frischeste Grün?

Der Frühling kommt endlich und mit ihm frisches Gemüse und Obst.

Wir haben Ihnen die besten Bezugsmöglichkeiten für Gemüse und Obst zusammengestellt. Das beste und frischeste Grün.

Bei uns gibt es nicht nur Bio-Brot, frische Brötchen, frisches Gemüse, sondern auch haus eigene Delikatessen sowie Kuchen, leckere Suppen, Grüne Soße mit Pellkartoffeln, aus saisonalem Gemüse und regionalen Raritäten. Ganz nebenbei macht es auch Spaß, mit gutem Gewissen und Gemüse nach Hause zu gehen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Tomaten, Auberginen, Erdbeeren und Co!



**Ihr Gourmet Shop Team
Über 20 Jahre in Bessungen**

Bessunger Straße 53, 64285 Darmstadt
Tel. 06151 663084

LEBENSMITTEL | FEINKOST | BROT | WEIN | BIO-PRODUKTE | CAFÉ | GETRÄNKE

Helfen ist unsere Aufgabe

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfahrdienste
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de



Selten war der Winter so zäh wie in diesem Jahr. Aber auch seine Zeit geht endlich zu Ende und die Gartenzeit kann beginnen. Trotz der Kälte zeigen sich zaghaft die ersten Stauden und Frühjahrsblüher. Tausendschön, Maßliebchen und Gänseblümchen sind die hübschen Namen für eine Stauden der Gattung Bellis. Sie werden zumeist als Einjährige gekauft und gepflanzt und können mehrere Jahre alt werden, denn sie samen im Garten aus. Diese Nachkommen erreichen aber nicht mehr die Farbbrillanz ihrer Eltern. Wen die Gänseblümchen im Rasen nicht begeistern, der muss die Pflanzen sorgfältig herausstechen. Die Primelsaison ist kältebedingt an uns vorbei gegangen, wobei die Primeln nur eine begrenzte Zeit schön aussehen und dann wieder herausgenommen werden müssen. Dauerhafter sind die staudigen Kissenprimeln; ihre Blüten sind zwar viel kleiner, aber die Stauden bildet im Laufe der Jahre dichte Polster, die schon im April im Beet leuchten. Auch die zauberhaften Aurikel sind Verwandte

der Primel. Die Kulturformen der Alpen-Aurikel sind in ihrem Farbspektrum sehr vielfältig. Dunkelviolette Färbungen in Kombination mit weißen oder gelben Augen sorgen für erlesene Kontraste. Dabei ist die Aurikel eine sehr genügsame Stauden, die keine besonderen Ansprüche an den Standort stellt. Sie blüht auch im April und oft noch-

Frühlingsblüher

mal im Herbst. Ein klassischer Frühjahrsblüher, der jeden Betrachter entzückt, ist das Veilchen. Auch hier haben die einjährigen Kulturformen die größeren Blüten, die Pflanzen sind kältefest und man kann sie schon zu Winterbeginn pflanzen. Mit den ersten Frühlingssstrahlen blühen sie dann bis in den April hinein. Die mehrjährigen Formen, wie das Hornveilchen, haben kleinere Blüten. Mit der Zeit wachsen sie auch zu blauen Blütenesseln heran. Das Hundsveilchen wirkt so erst richtig schön. Ein Aprilblüher ist auch das Vergissmeinnicht, von dem es inzwischen auch viele bezaubernde Kulturformen gibt. Ur-

sprünglich an feuchten Bachrändern zu Hause, bevorzugt das Vergissmeinnicht auch im Garten einen frischen Standort oder eine regelmäßige Wasserbrause. Die neuen Sorten haben ein intensives Blau und fallen dadurch noch mehr auf. Eine alte Gartenstauden des Frühlings ist das Lungenkraut. Sie ist eine Stauden aus dem Laub-

wald, liebt den frischen Boden und bildet dichte leuchtend blaue Staudenpolster. Die Volksmedizin nutzt die auch Himmelsschlüssel genannte Pflanze erfolgreich zur Heilung von Lungenleiden, daher auch der eigenartige Name. Zu den frühen Blütenstauden zählt auch die immergrüne Bergenie mit ihren kräftigen, runden Blättern. Die Unterseite des Blattes ist dunkelrot, in der Kombination ergibt das eine ganzjährig attraktive Stauden. Neue Sorten wechseln die Blattfarbe im Herbst und erscheinen dann in einem aparten Dunkelrot. Im April erscheinen die bis zu 20 cm hohen Blüten der Bergenie, die es je nach Sorte inzwischen von Weiß bis

dunkelrot gibt. Sie stammt ursprünglich aus China und der Mongolei. Dort steht sie gerne auf feuchten Standorten und wächst durch Wurzelrhizome zu schönen Horsten heran. Eine der schönsten Frühlingstauden ist die Kuhschelle oder Küchenschelle, die ihre Blüten sehr früh in die Frühlingssonne reckt. Eine zarte Schönheit, die aber vor sich ausbreitenden Beetenachbarn im Steingarten geschützt werden muss. Ende April erscheint dann die Königin der Frühlingstauden, das Tränende Herz mit ihren hübschen Blüten, aufgereiht am langen Stengel. Eine Stauden, die mit den Jahren zu einer staatlichen Stauden heranwachsen kann. Dazu muss sie aber auf einem tiefgründigen Boden mit guter Nährstoffversorgung und leichtem Schatten stehen. Das Tränende Herz gibt es inzwischen auch mit weißen Blüten. Altbekannte Stauden, bei deren Namen man automatisch an den Frühling denkt: Es gibt sie in der gutsortierten Gärtnerei in vielen neuen Sorten und Farben. Es sind oft die einfachen Pflanzen, die das Gärtnerherz erwärmen.

CDU Bessungen und B90/Grüne: „Walk and Talk“ in der Orangerie

„Zukünftige Nutzung der Stadtgärtnerei gemeinsam gestalten“

BESSUNGEN (hf). Für die meisten der fast 100 Teilnehmer am von der CDU Bessungen und Bündnis 90/ Die Grünen organisierten „Walk and Talk“ am 23.

Teilnehmer über die Heizkosten, die sich für die Gewächshäuser und den kleinen Sozialtrakt auf dem rund 17.000 Quadratmeter umfassenden Areal auf rund

der Bessunger Knabenschule, an dem 60 BürgerInnen teilnahmen, zeigte sich Benno Quade von der Bessunger CDU zuversichtlich: „Wir wollen in einen

Grün-Schwarze-Koalition bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 14. März den Magistrat beauftragt, hinsichtlich der künftigen Nutzung des frei werdenden Geländes für diesen Prozess ein Konzept zur Bürgerbeteiligung zu entwickeln.

Aus der Bürgerschaft gab es im Verlauf der Diskussion den Wunsch nach einer vielfältigen, bunten Nutzung der Fläche. Hildegard Förster-Heldmann, Parteiprecherin der Grünen und Bessunger Bürgerin äußerte hierzu als grundsätzliche Forderung: „Auf dem Gelände sollen weder eine Wohnbebauung, noch Parkplätze entstehen“. Sicher ist zum derzeitigen Zeitpunkt, dass die Stadtgärtnerei in der Orangerie am 1. Januar 2015 Geschichte sein wird. Jedoch werden auch darüber hinaus noch Mitarbeiter des Grünflächenamts vor Ort für die Pflege der Orangerie benötigt, außerdem Flächen für die Lagerung von Abfällen, Gerät und Material. Aus der Diskussionsrunde wurde der Wunsch geäußert, bis dahin in die Diskussion einbezogen zu werden und einen Ort zu finden, an dem Ideen und Konzepte für eine künftige Nutzung von allen BürgerInnen eingebracht und kommentiert werden können.



März war es der erste Blick in die Stadtgärtnerei in der Orangerie. Die Leiterin des Grünflächenamtes Doris Fath hatte sich bereit erklärt, anlässlich der Informationsveranstaltung die Eckdaten und den derzeitigen Zustand der Liegenschaft ausführlich zu erläutern. Erstaunt waren die

45.000 Euro jährlich summieren. Während Freifläche und Zögelinge einen sehr gepflegten, farbenfrohen Eindruck machten, wurde deutlich, dass sich der größere Teil der Gewächshäuser in einem maroden, schlecht isolierten Zustand befindet.

Beim anschließenden Dialog in

Dialog mit der Verwaltung treten, um die zukünftige Nutzung der Stadtgärtnerei-Geländes gemeinsam zu gestalten. Um in diesen Prozess einzusteigen, soll es keine Denkverbote geben – alle Ideen werden aufgenommen.“

Anlässlich der Initiative hatte die

Alles für den schönen Garten

Riesige Auswahl auf über 10.000 m² 50.000 m² Baumschule

Stauden · Rosen · Mediterrane Pflanzen
Obstbäume · Beerensträucher · Wildgehölze
Laub- und Nadelgehölze · Kräuter · Bambus · Wasserpflanzen

Fachberatung und Lieferservice
Qualitätserden, Dünger und
Pflanzenpflegemittel
Hochwertige Töpfe und
schmückende Gartenaccessoires

GARTEN ZENTRALE APPEL GmbH

Brandschneise 2 · D-64295 Darmstadt
(Schollbrückerstrasse am Strassenkreuz:
Darmstadt - Eschollbrücken - Pfungstadt)

Tel.: 0 61 52 / 92 92 41
www.gartenzentrale-appel.de
Mo bis Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister

Die neue Hofeinfahrt?
Dauerpflege für Ihren Garten?
Endlich einen Quellstein?
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?
Den Garten neu gestalten?

*Wir verwirklichen Ihre Wünsche
- auch bei kleinen Geldbeuteln!*

Tel 06151 538340 · Mobil 01511 5582224
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · www.galaba.de

GARDENA
Competence Partner

Frühjahrs-Angebote

Wolf Elektro-Vertikutierer	ab 99,00 €
Wolf Rasen-Langzeitdünger f. 300 qm	19,95 €
Wolf Rasendünger mit Eisen f. 300 qm	19,95 €
Universal Gartendünger, 2,5 kg	3,99 €
Universal Rosendünger, 2,5 kg	3,99 €
Universal Rhododendrondünger, 2,5 kg	3,99 €
Balkon-Langzeitdünger	6,95 €
Blumendünger mit Guano, 1 ltr.	2,95 €
Blumendünger mit Guano, 3 ltr.	6,95 €

Wir verleihen Vertikutierer, Streuwagen und Walzen!
GARTENZENTRALE PETER TRASER

Heidelberger Landstraße 289 · DA-Eberstadt · Telefon 0 61 51/5 53 38
info@samem-traser.de · www.samem-traser.de

Frühlingsspaziergang
Sonntag, 21. April 2013

mit Jochen Partsch, Daniela Wagner und Robert Ahrnt
Start um 14.00 Uhr an der Warthehalle in Eberstadt.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Führung „Alt Bessungen“

BESSUNGEN (hf). Für das Grünflächenamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt führt Udo Steinbeck am Sonntag (28.) durch „Alt Bessungen“. Stationen sind: Jagdhof, die ältesten Fachwerkhäuser und die beiden großen Gärten, Orangeriegarten und Prinz-Emil-Garten. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Brunnebitt, die alte Viehtränke am Forstmeisterplatz in der Bessunger Straße. Die Führung dauert zwei Stunden und ist kostenfrei. Um Voranmeldung während der Bürozeiten des Grünflächenamtes montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr unter der Telefonnummer 06151/13-2900 wird gebeten.

Foyer-Tribute-Night 2012 – Der Film

BESSUNGEN (hf). Am Samstag, 13. April um 19 Uhr ist die Film-Premiere FTN 2012 auf Großleinwand und 8 Großbildschirmen in der Lilienschänke Sportsbar in Darmstadt zu sehen – Eintritt frei! Für alle FTN-Fans und solche, die die Veranstaltung 2012 verpasst haben, lädt die Künstleragentur Showprofis ein zur Film-Premiere des Konzertfilms der Veranstaltung vom 18. August 2012 im Staatstheater Darmstadt. In gemütlicher Atmosphäre wird eine witzig-unterhaltsame Dokumentation des Konzertgeschehens in einem 100 min. Film mit viel Livemusik der Bands 2012 präsentiert. Lilienschänke Sportsbar, Nieder-Ramstädter Str. 170, 64285 Darmstadt, Telefon 0 61 51 159 577 5.

Auf zwei Rädern in den Frühling

Luftpumpe VSF... für Mensch und Rad Mitglied

Wir brauchen Platz
für die neuen Modelle

-10% -20%

Viele Vorjahresmodelle um bis zu 20 % reduziert.

NEU bei uns:
velotraum Reiseräder, Trekkingräder und Tandem

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
Heidelberger Landstr. 190
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de
Tel.: 061 51/291884
Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr



Suzuki Way of Life

Suzuki schenkt Ihnen die Mehrwertsteuer.*
Was Sie mit dem übrigen Geld machen, ist natürlich Ihre Sache.

Beim Kauf einer GSX1250F ABS, Bandit 1250S ABS, Gladius 650 ABS oder Intruder C800/C schenken wir Ihnen jetzt die Mehrwertsteuer! Dazu gibt's gratis auch noch die 24-monatige CARE-Mobilitätsgarantie. Und das Gesparte lässt Ihnen noch Raum für Ihren ganz eigenen Traum. Aktion gilt vom 01.02.2013 bis auf Widerruf. Weitere Details bei uns, Ihrem Suzuki Vertragshändler.

*Gilt nur für die oben genannten Modelle. Effektivrabatt 15,97% auf UVP zzgl. Nebenkosten. Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Aktion nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Ihr Suzuki Vertragshändler:

ZWEIRAD SHOP WÄGNER
Vertragshändler + Meisterwerkstatt
Feldstr. 8 · 64331 Weiterstadt
Tel.: 06151 - 21140
www.suzuki-weiterstadt.de

„Helm auf!“

Je mehr die Sonnenstrahlen und das erste Frühlingsgrün hervorkommen, umso mehr lockt es motorisierte wie nicht motorisierte Zweiradfahrer wieder hinaus auf Straßen und Wege. Ja - für viele beginnt geradezu der Frühling mit der ersten Wiederausfahrt auf zwei Rädern. Für die einen ist es das Fahrrad, sei es Mountain-, Touren-, oder Trekkingrad, für den anderen ist es „seine Maschine“, die mit sonorem Klang für Freiheit und Abenteuer steht.

Dagegen ist nichts einzuwenden, wenn Sie bei Ihren Ausfahrten neben Freiheit und Abenteuer auch auf Ihre Sicherheit achten. Das heißt zuerst, eine gewissenhafte Durchsicht Ihres fahrbaren Untersatzes nach der Winterpause, damit Ihnen keine technischen Mängel den Spaß verderben. Das heißt zum anderen aber auch „Helm auf!“ und zwar nicht nur für die motorisierten Zweiradfreunde, sondern auch für die Fahrradfahrer – hier ist die Vorbildfunktion der Erwachsenen für Kinder besonders wichtig!

Daher: Tragen Sie einen Helm, sobald Sie ein Zweirad besteigen, egal ob motorisiert oder nicht. Dies gilt auch für Kurzstrecken und auch für Frauen, die Angst haben, dass Ihre Frisur unter dem Helm leidet. Lieber eine weniger perfekte Haarpracht und heil am Kopf als umgekehrt! Fahren Sie gut behelmt in die neue Zweiradsaison. Viel Spaß dabei!

FAHRRADHAUS RAUSCHHARDT
KINDER-RÄDER • JUGEND-RÄDER • CROSS-RÄDER
RENN-RÄDER • MOUNTAIN-BIKES • CITY-BIKES
E-BIKES • TREKKING-RÄDER
ZUBEHÖR • INSPEKTION • REPARATUR • BERATUNG

Klausenburger Straße 106 • 64295 Darmstadt
Telefon 06151-31 78 88 • www.rauschhardt.de

63. Darmstädter Heinerfest: Aufruf an Darmstädter Vereine

DARMSTADT (ng). Die Vorbereitungen zum kommenden Heinerfest sind bereits in vollem Gange. Die mehreren hunderttausend Besuchern können sich auf ein vielfältiges Rahmenprogramm und zahlreiche neue Attraktionen freuen. Alle Darmstädter Vereine und Vereinigungen sind aufgerufen, mit zu feiern und sich am Festprogramm (116 Seiten, Auflage: 30.000 Stück) zu beteiligen. Sie haben die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen kostenlos im Programmheft zu veröffentlichen. Interessenten melden sich bitte bis spätestens zum 14. April, wenn sie während der Heinerfesttage vom 4. – 8.7. eine Heinerfest-Veranstaltung in Darmstadt durchführen möchten.

Anmeldungen beim Heimatverein Darmstädter Heiner e.V., Schuchardstraße 7, 64283 Darmstadt, Telefon: 06151-296688, Telefax: 06151-296640 oder per Mail unter: mailto:darmstaedter.heinerfest@t-online.de oder darmstaedter.heinerfest@t-online.de

DECHERT BESTATTUNGEN

Ratgeber Bestattung

Tag der offenen Tür
8. Dezember, 14-18 Uhr

Kostenlos erhältlich

Der neue „Ratgeber Bestattung“ exklusiv bei Dechert Bestattungen.

Der Ratgeber kann bei uns in der Ludwigshöhstraße abgeholt werden.

Markus und Michael Dechert
Ludwigshöhstraße 46
64285 Darmstadt
☎ 06151-96810
www.dechert-bestattungen.de

DARMSTADT (ng). „Das Ergebnis freut mich sehr und macht mir Mut, mein Ziel, das Direktmandat im September zu gewinnen“, zeigte sich Irmgard Klaff-Isselmann nach ihrer Wahl am 13. März im Bürgermeister-Pohl-Haus in Wixhausen erfreut. Bereits in ihrer Rede hatte sie ihre Ziele und Vorstellungen klar abgesteckt und deutlich vor den rot-grünen Bildungs- und Wirtschaftsplänen gewarnt. So lehne Rot-Grün das Sitzenbleiben ab, favorisiere die Einheitsschule und halte nichts von einer leistungsorientierten Bildung. „Das ist mit mir und der CDU nicht zu machen“, rief sie den Delegierten kämpferisch zu.

Neben dem Bildungsbereich legte Irmgard Klaff-Isselmann in ihrer Rede einen deutlichen Schwerpunkt auf die Seniorenpolitik. Die Bedeutung älterer

Schilda mitten in Bessungen?



EIN SCHELM, WER BÖSES DABEI DENKT. Da staunte Inge Großhardt, wohnhaft in der Ludwigshöhstraße, nicht schlecht, als sie vor einiger Zeit ihren Fensterladen schließen wollte, aber nicht konnte. Die Ursache war schnell gefunden: Bei den umfangreichen Gleisbauarbeiten im Juli letzten Jahres wurden von der Heag mobilo unter anderem auch die Oberleitungsmasten ausgetauscht und neu platziert. Und einer dieser Masten verhindert seit dieser Zeit das Schließen des rechten Fensterladens von Frau Großhardt. Günter Großhardt demonstrierte uns in der letzten Woche das Malheur im Beisein seiner Schwägerin Inge (Bildmitte) und der Nachbarin Waltraud Henseler. Ob Heag mobilo hier in nächster Zeit, vielleicht mit dem Einbau eines Rollladens, Abhilfe schaffen wird, entzieht sich leider unserer Kenntnis. (Bild: Ralf Hellriegel)

EAD: Mobile Frühjahrs-Sammlung

DARMSTADT (ng). Am 16. April startet die mobile Frühjahrs-Sammlung von Sonderabfällen durch den Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) für Darmstädter Privathaushalte. „Energiesparlampen, Batterien, Pestizide, Altlacke, Hobbychemikalien und andere schadstoffhaltigen Abfälle gefährden Umwelt- und Gesundheit, wenn sie nicht separat fachgerecht entsorgt werden.

Daher bietet der EAD zusätzlich zu seiner stationären Sonderabfall-Sammelstelle im Sensfelderweg 33 zweimal im Jahr mobile Sonderabfall-Sammlungen an,“ betont Stadträtin und Baudezernentin Brigitte Lindscheid. Die Termine in unserem Verteilergebiet sind: 18. April von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr in Eberstadt, Palisadenstraße (Eingang Friedhof) und von 10 Uhr bis 11 Uhr in der Von-Ketteler-/ Carlo-Mierendorff-Straße. In der Heimstättensiedlung von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Heimstätten-/Pulverhäuserweg und in Bessungen von 14 Uhr bis 15 Uhr im Heinrichwingerts-weg/ Küchlerstraße. Weitere infos unter www.ead.darmstadt.de

SPD Eberstadt wählt neuen Vorstand



AM 23. MÄRZ wählte der SPD-ÖV in Eberstadt seinen neuen Vorstand. Alte und neue Vorsitzende ist die Stadtverordnete Katrin Kosub. Ihr zur Seite stehen als Stellvertreter Richard Smith und Christian Lamasz. Schriftführerin Cornelia Mehrling und Kassierer Manuel Zöller komplettieren den engeren Vorstand. Zu weiteren Vorstandsmitgliedern wurden gewählt: Dagmar Metzger (Presse), Oliver Lott (Internet), Simone Roth und Eberhard Lang (beide Organisation) sowie Gerhard Busch, Peter Schüttler, Franz Volkers, Felix Staudt, Anke Busch, Ulrike Grünig, Reiner Dächert, MariaSchischkin, Katharina Wöhlermann, Hannelore Lang und Duran Cankurt als Beisitzer.

FLIGHT & TRAVEL CENTER



Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise

Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 6151/3164 48 · Fax 0 6151/3113 53

Landtagswahl: Starker Rückhalt für Irmgard Klaff-Isselmann

Menschen in allen Teilen der Gesellschaft nehme stetig zu. Sie wollen helfen, die damit verbun-

starkes Ergebnis für Irmgard Klaff-Isselmann gefordert. Damit werde die Darmstädter CDU ein

Landtagsabgeordneten mit überwältigender Mehrheit ihr Vertrauen aus. Am Ende stimmten 38 der 41 Delegierten für Irmgard Klaff-Isselmann. Es gab lediglich eine Neinstimme sowie zwei Enthaltungen. Da Enthaltungen als nicht abgegebene Stimmen zählen, kam die Darmstädter Abgeordnete auf eine Zustimmung von 97,4%.

Als Ziel für die Landtagswahl im September gab sie aus, das Ergebnis ihres Vorgängers, Rafael Reißer, der 2009 mit 32,5% das Direktmandat gewann, zu übertreffen. Zum Stellvertreter wurde der Darmstädter Fraktionschef Hartwig Jourdan gewählt. Der Wixhäuser Landwirtschaftsmeister machte in seiner Rede deutlich, dass die CDU geschlossen in den Wahlkampf ziehe und hinter Irmgard Klaff-Isselmann stehe.



NOMINIERT: Klaff-Isselmann, Hartwig Jourdan. (Bild: CDU)

denen Herausforderungen zu meistern.

Im Vorfeld hatte der CDU-Kreisvorsitzende Ctirad Kotoucek ein

erstes Zeichen für die Landtagswahl im Wahlkreis 49 setzen. Die CDU Mitglieder folgten dieser Aufforderung und sprachen der

Aktiver Naturschutz und Handwerksarbeit in Mühlthal

Kinder bauen 133 bunte Vogelhäuser

MÜHLTAL (ng). Alle dritten und vierten Klassen der Schule am Pfaffenberg haben in einer Projektwoche 133 Vogelhäuser hergestellt und rechtzeitig zum

Nistkästen im Trautheimer Wald aufgehängt werden. In einer großen Aktion halfen Förster, Waldpädagoge, der NABU, Lehrer, Eltern und der Sponsor „Best

Auftrag gegeben, Nägel, Hammer, Farbe und ein Brandstempel besorgt und alle Termine mit der Schulleitung koordiniert. Zusammen mit Marius, der sei-

den Kindern und der Natur haben“ so Fischer. „Bei der Budgetplanung für 2013 haben wir im Team darüber nachgedacht, wie wir uns vor Ort in Mühlthal in

Nistkästen im Hausformat mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Ich bin überrascht, wie kreativ und handwerklich begabt die Kinder sind. Es entstanden viele



133 VOGELHÄUSER haben die Schüler in den letzten beiden Wochen hergestellt und im Trautheimer Wald aufgehängt. Mit dabei als Initiatoren und Sponsoren das Team von „Best Homes 4 You“. Von links: Jörg Mittag, Inge Kruska, Sandra Gebauer, Beatrice Haun, Uwe Fellner. (Bild: Veranstalter)

Brutbeginn gemeinsam mit Lehrern und Eltern im Trautheimer Wald am Papiermüllerweg aufgehängt. Nachdem in den letzten beiden Wochen fast 150 Schüler die aus sieben Bauteilen bestehenden Vogelhäuser zusammengezimmert und farbenfroh angemalt haben, konnten am vergangenen Samstag alle

Homes 4 You“ den Kindern beim Aufhängen der Nistkästen. Mit viel Liebe zum Detail hatte sich der Waldpädagoge Peter Fischer um die Vorbereitung des Projektes gekümmert. Die Einzelteile der Nistkästen wurden beim Naturpädagogen und Märchenerzähler Gerrit Langenbruch in Reinheim in

nen Bundes-Freiwilligendienstleistenden leistet, und Hund Conrad begleitete er das Projekt in der Grundschule. „Es ist toll, daß das Mühlthaler Makler-Unternehmen Best Homes 4 You diese Aktion sponsert und möglich macht. Ich hätte gar nicht gedacht, dass Immobilienmakler so viel Freude am Umgang mit

ein naturnahes und soziales Projekt einbringen könnten, das auch noch einen Bezug zu unserem Business hat“, so die Firmeninhaberin Beatrice Haun. „So entstand die Idee mit den Vogelhäusern. Als Dipl.-Biologin habe ich persönlich natürlich einen sehr großen Bezug zur Natur und freue mich riesig, dass wir auf so viel Unterstützung gestoßen sind. Mit meinem Team haben wir uns abgewechselt, in den Schulklassen den Kindern bei der Erstellung der

Fragen, über die Vögel und deren Gewohnheiten. Die kleinen Häuser spiegeln ganz wunderbar auch die Persönlichkeit der jugendlichen Erbauer wider: ganz exakt zusammengebaut oder ein wenig krumm und schief und in jedem Fall liebevoll bemalt, damit sich der neue Bewohner so richtig wohl fühlt“. Die Nistkästen-Aktion war ein toller Erfolg. Alle Beteiligten sind sich darüber einig, dass in den kommenden Jahren weitere Aktionen folgen werden.

Frühjahrsputz auf der Ulvenberg-Düne



AUF DER ULVENBERG-DÜNE hat sich der Grüne Ortsverband Eberstadt zum Frühjahrsputz getroffen: Stapelweise kostenlose Zeitungen, durchweicht und steif gefroren, dazu Camping-Müll und alte Kleider waren offensichtlich in einem gestohlenen Einkaufswagen auf der Düne entsorgt worden. Reste von Parties und die üblichen Zigaretten- und Schoko-Verpackungen füllten nach fast zwei Stunden mehrere Müllsäcke, die vom EAD in einem gesonderten Umwelt-Fahrzeug abgeholt werden mussten. (Bild: Veranstalter)

Spende an die Jugendfeuerwehr Eberstadt



AM TAG DER VEREINE überreichte der Gewerbeverein Eberstadt im Ernst-Ludwig-Saal der ortsansässigen Jugendfeuerwehr einen Spendenscheck in Höhe von 400 Euro. Die Spende besteht aus den Einnahmen vom Kelterfest im September 2012 und vom OGV-Cafe beim Weihnachtsmarkt, jeweils von den Eheleuten Claudia und Volker Paulus durchgeführt. (Bild: Veranstalter)

Frühjahrsflohmarkt bei der Feuerwehr

EBERSTADT (ng). Am 20.04. findet von 9 - 13 Uhr der Frühjahrsflohmarkt der Freiwilligen Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt, Heinrich-Delp-Straße 4-6, statt. Verkauft werden kann Trödel, Spielzeug, Bücher, Kleidung. Für Verpflegung ist mit Kuchen, Würstchen und Getränken gesorgt. Infos unter 06151-54316.

25 Jahre Brandinspektor

MÜHLTAL (hf.) Nach 25 Jahren als Gemeindebrandinspektor gibt Thomas Göbel sein Amt ab. Mit gerade mal 28 Jahren wurde er zum Ortsbrandmeister bzw. Gemeindebrandinspektor der Feuerwehr Mühlthal gewählt. Kreisbrandinspektor Ralph Stühling verlieh ihm das Deutsche Feuerwehrrenkreuz in Bronze – eine der höchsten Auszeichnungen, welche die Feuerwehr vergeben kann. Der neue Gemeindebrandinspektor heißt Michael Beck. Er übernimmt, zusammen mit seinem Stellvertreter Roman Göbel, das neue Amt am 1. Mai.

Blutspender gesucht

EBERSTADT (ng). Jährlich steigt der Blutbedarf in den hessischen Kliniken, jährlich scheiden aber auch viele Blutspender aus, weil sie die Altersgrenze (Mehrfachspender 70 Jahre, Erstspender 60 Jahre) erreichen. Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes bittet deshalb dringend um Ihre Blutspende am Montag den 29. April 2013 in den Räumen der Ortsvereinigung Eberstadt, Eysenbachstr. 1a, von 15 - 20 Uhr.

Jetzt schon an den Sommer denken!



Sicht- und Sonnenschutz für Ihr Zuhause

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 0 61 51 / 5 44 07
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

Breitwieser
BESTATTUNGEN



0 6 1 5 1 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

AUS DEM WACHBUCH

Festnahme im Kleiderschrank

EBERSTADT (ots). Fahnder der Darmstädter Polizei haben am Mittwoch letzter Woche einen mit mehreren Haftbefehlen gesuchten 29-jährigen Mann in einer Wohnung in Eberstadt festgenommen. Der Mann wurde von der Staatsanwaltschaft unter anderem wegen Einbruchsdiebstahl und Fahren ohne Fahrerlaubnis gesucht. Vor seiner Festnahme hatte der 29-Jährige auf den schon aus

Schwarzweißfilmen bekannten Klassiker gesetzt, sich in einem Schlafzimmerschrank zu verstecken. Zusätzlich versuchte eine Verwandte, die Beamten an der Wohnungstür aufzuhalten, bis er das „originelle“ Versteck erreicht hatte. Vergeblich, wie der Gesuchte und seine Helferin schnell erkennen mussten. Die nächsten 17 Monate muss er jetzt in einer Justizvollzugsanstalt verbringen.

50 Jahre Georgen-Apotheke Feiern Sie mit!

Aktionswoche vom 22.-26. April

Montag	22.4. Ratespiel in unserem Duftgarten
Dienstag	23.4. Teeverkostung in unserem Duftgarten
Mittwoch	24.4. Biochemievortrag* „Fit ins Frühjahr mit Schüssler-Salzen“ um 17.00 Uhr in der Geibel'schen Schmiede
Donnerstag	25.4. Basica-Beratungstag mit Ausschank
Freitag	26.4. Blutdruck-Messgeräte-Prüfung*

* Um Anmeldung wird gebeten.

Kinder-Bastelwettbewerb vom 1. bis 26.4.

Bastelt uns eine Blume z.B. aus Stoff, Krepppapier, Holz oder was auch immer. Eine kleine Überraschung ist garantiert. Die drei schönsten Blumen werden prämiert.

Tombola vom 1. bis 20.4.

Es winken viele schöne Preise. Den gesamten Erlös spenden wir dem Verein für krebs- und chronischkranke Kinder Darmstadt e.V.

Georgen-Apotheke – Ihre Gesundheit in guten Händen



Georgen-Apotheke
Heidelberger Landstraße 209
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151-55578



SEIBEL SPANNDECKEN

Was bieten wir Ihnen?

Tuchspanndeckensysteme in zertifizierter Ökotex-Qualität und nahtlosen Breiten bis 5,10 m.

Verlegt in einem Tag.

Besuchen Sie uns einfach in unserer neuen Ausstellung, oder vereinbaren einen unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

Ulvenbergstraße 4
64297 Darmstadt

Tel.: 0 61 51-850 77 47
www.Seibel-Spanndecke.de

IHR ZUHAUSE

Umbauen · Ausbauen · Renovieren

Alles unter einer Decke

Verkehrswegebauprogramm: Investitionen von 25 Mio. Euro

DARMSTADT (hf). Bau- und Verkehrsdezernentin Brigitte Lindscheid hat am 20. März das Verkehrswegebauprogramm 2013 vorgestellt: Es gibt eine Übersicht aller relevanten Infrastrukturprojekte, deren Umsetzung im laufenden Jahr beginnen wird. Es umfasst Maßnahmen aus den Bereichen Kanalbau, Ingenieurbauwerke wie Brücken, Lärmschutzwände und Stützmauern, grundlegende Erneuerungen und Neubau von Straßen, Fahrbahndeckensanierungen sowie des barrierefreien Umbaus von Bushaltestellen.

den Jahr für insgesamt 45 Projekte aus diesen Bereichen die Vergabeverfahren einleiten oder mit den Bauarbeiten beginnen. Die Stadtregierung demonstriert mit dem Programm, wie wichtig ihr Erhalt und Ausbau der technischen Infrastruktur in Darmstadt ist.

Beispielhaft für die Bereiche Straßenbau, Ingenieurbau und Kanalbau zählt Lindscheid folgende Maßnahmen auf: „Derzeit werden die Kanäle Mittelsammler Mainzer Straße, Haardring / Rüdesheimer Straße und Bismarckstraße / Feldbergstraße erneuert. Für die Ingenieurbauwerke sind die Fuß- und Radwegbrücke Rheinstraße und die sicherheitstechnische Ausrüstung des Tunnels Wilhelminenstraße hervorzuheben. Im Bereich Straßenbau ist mir die Neugestaltung und Sanierung der Hochschulstraße besonders wichtig. Zu nennen sind aber auch die Fahrbahndeckensanierungen des Donnersbergrings und der Wilhelminenstraße sowie der Neubau der Erschließungsstraßen im Baugebiet E 44 in Eberstadt.“

Dem Maßnahmenkatalog war eine Straßenzustandserfassung im Jahr 2011 vorausgegangen. Gemäß § 9 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) umfasst die Straßenbaulast alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straßen zusammenhängenden Aufgaben – auch die Verkehrssicherungspflicht. Zur Kontrolle des Straßenzustandes und der Entwicklung eines systematischen Straßenerhaltungspro-

gramms ist in regelmäßigen Abständen eine Zustandserfassung mittels Befahrung und Auswertung der Daten durchzuführen. Dies geschah auch in den Jahren 2001 und 2006 mit unterschiedlichem Umfang. Die Zustandserfassung des Gesamtstraßennetzes 2011 wies folgende Verteilung auf: Die Zustandsnote 1 (sehr gut) erhielten 19,3 Prozent der Straßen, die Note 2 insgesamt 20,3 Prozent, 10,6 Prozent erhielten die Note 3. Note 4 und 5 erhielten mit 49,8 Prozent annähernd die Hälfte der Haupt- und Nebenstraßen.

Für Straßenschäden allein 5,2 Millionen jährlich

„Anhand dieser Bestandsanalyse konnte ein systematisches Straßenerhaltungsprogramm aufgestellt werden, auch der voraussichtliche Finanzbedarf zur Instandsetzung des Straßennetzes konnte auf dieser Grundlage abgeschätzt werden. Um allein die schweren Schäden in den Straßenabschnitten der Zustandsklassen 4 und 5 beheben zu können, sind in den nächsten fünf Jahren rund 5,2 Millionen Euro jährlich erforderlich“, bezifferte die Bau- und Verkehrsdezernentin. „Auch wenn jetzt so viel Geld in die Straßenbausanierung und in die Sanierung der Ingenieurbauwerke investiert wird wie noch nie, muss ich aufgrund der hohen Komplexität der anstehenden Aufgaben auf die Schwierigkeiten bei der Durchführung von Baumaßnahmen im innerstädtischen Umfeld

hinweisen: Für die Planung, Ausschreibung, Auftragsvergabe, Bauvorbereitung und Baudurchführung werden oft mehrjährige Zeiträume benötigt.

Hinzu kommt, dass eine Vielzahl von Randbedingungen zu berücksichtigen ist, wie zum Beispiel die Wetterverhältnisse, die mögliche Zeitfenster für die Bauausführung erheblich einschränken. Auch die Erfordernisse des fließenden Verkehrs müssen zu jeder Zeit erfüllt werden, so dass die Folgewirkungen aller Baumaßnahmen untereinander gut bedacht werden müssen. Auch andere städtische Ereignisse, wie Volksfeste, Sportveranstaltungen, Vorgaben von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienste, konkurrierende Baumaßnahmen Dritter, wie HSE, Telekom oder Hessen mobil haben wesentlichen Einfluss auf den möglichen Zeitpunkt der Bauausführung“, erläuterte Brigitte Lindscheid weiter.

„Das Programm, das wir uns für das laufende Jahr vorgenommen haben, ist sehr ambitioniert. Da wir aber um den Zustand der Straßen und Kanäle wissen, werden wir alles daran setzen, die Maßnahmen engagiert und zügig umzusetzen – zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und den Erhalt und Ausbau der Infrastruktur. Ich bitte deshalb schon jetzt alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für Behinderungen, die durch die anstehenden Baumaßnahmen verursacht werden können“, so Lindscheid in der Pressemeldung an diese Zeitung abschließend.

HOLZBAU GMBH

DÄCHERT

ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbau-daechert.de

STRAUP 25 Jahre

GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

50 Jahre JUBILÄUM 2009

ROSS
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-MEISTERBETRIEB

- Badgestaltung aus einer Hand
- Balkon- und Terrassensanierung
- Fliesenverlegung aller Art
- Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt

Telefon: 0 61 51 55 232 · Fax: 0 61 51 59 682
E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

- Holzfenster · Kunststofffenster · Haustüren
- Rolläden · Klappläden · Dachausbau · Innenausbau
- alle Schreiner und Glaserarbeiten · alle Reparaturen

K. Waßmann GmbH
Schreinerei-Glaserie
Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 93

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst

- Reparaturen · Wartung · Absicherung

www.iv-glock.de

Glock
Immobilienverwaltung

- WEG Verwaltung
- Betriebskostenabrechnung
- Instandhaltungsmaßnahmen

Andreas Glock
info@iv-glock.de
Tel. 0174 – 278 7021
Darmstadt-Eberstadt

Jetzt anmelden: DRK-Jugendzeltlager am Bodensee

DARMSTADT (hf). Das Jugendrotkreuz Darmstadt führt auf dem Jugendzeltplatz Adelmühle bei Ravensburg/Bodensee vom 5. Juli bis 19. Juli für Jungen und Mädchen von 8 bis 15 Jahren ein Zeltlager durch.

Der Zeltplatz liegt mitten im Wald innerhalb des Naturschutzgebietes Ringenwald. Er bietet ideale Voraussetzungen für die angebotenen Freizeitaktivitäten. Direkt am flachen Bach liegt das ehemalige Mühlengelände mit dem Mühlengebäude. Hierin befinden sich die Toilettenanlagen und die Duschen.

Für die Programmgestaltung steht im Haus eine riesige Tenne mit uriger Bestuhlung, Kamin und eine kleine Bühne mit Discoanlage zur Verfügung. Im Haus befindet sich auch wieder ein Internetraum. Geschlafen wird auf Feldbetten in hellen und geräumigen Zelten die am Abend mit Licht versorgt werden. Das Programm wird wieder von einem engagierten Mitarbeiterteam des Jugendrotkreuzes zusammengestellt und gemeinsam mit den TeilnehmerInnen gestaltet.

als Programmpunkte Spiele, Quiz, Turniere, Wanderungen, Geländespiele, Disco, Show-



An den Projekttagen wird es wieder Angebote wie Discogestaltung, Sport, Basteln, Besichtigungen und vieles andere mehr geben.

Tischtennisplatten, Spiele und eine große Sammlung guter Comic-Hefte stehen für die Freizeitgestaltung zur Verfügung. Neben Lagerfeuerabenden sind

und Filmabende vorgesehen. Einer der Höhepunkte wird die Tagesfahrt zu einem interessanten Ziel sein.

Im Teilnehmerbeitrag von 299 Euro sind alle Leistungen wie Eintrittsgelder, Schwimmbadbesuche, Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, alle Ausflüge und der Reisepreissicherungsschein enthalten.

halten. Nach erfolgter Anmeldung erhalten die TeilnehmerInnen die detaillierten Freizeitinformationen und die Einladung zu einem Informationsabend, an dem man die Leitung und das Team kennenlernen und noch offene Fragen klären kann. Das Prospekt, weitere Links zu Fotos und Infos gibt es im Internet unter www.jrk-darmstadt.de oder telefonisch über den Anrufbeantworter des Jugendrotkreuzes 06151-3606210.

Zeltlager 2013

Jugendrotkreuz

5.7. bis 19.7.2013 auf dem Jugendzeltplatz „Adelmühle“ bei Ravensburg
für Jugendliche von 8 bis 15 Jahren
299 € Inklusivpreis pro Person
INFO: www.jrk-darmstadt.de
oder 06151-3606210 (Anrufbeantworter)

RÜCKBLICK

28. April 1963: Einweihung 1. Bauabschnitt des Gemeindezentrums der Andreaskirche an der Heidelberger Straße

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für € 5,50

Suche Golfspieler-Ausrüstung in Teilen oder komplett für Damen und Herren. Zahle Höchstpreise. Telefon 0177-5066621.

LILIENPALAIS Ruhige 2-Zimmer-Senioren-Wohnung, 67 qm, Terrasse, TG-Stellplatz ab dem 1.5.2013 zu vermieten. 950 Euro plus NK. Kontakt: Dr. Frank Sabais, Tel. 06151/37 71 80.

KFZ-MARKT

Kaufe jeden PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile.
Alle Modelle, Zustand egal, auch mit Mängeln. Bitte alles anbieten. Zahle Höchstpreise, bar und fair! Jederzeit, 24h erreichbar. Tel.: 06158-6 08 69 88 oder Mobil: 0176-16 86 86 80.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühltal, sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



GESCHÄFTSWELT-INFOS

SB-Stelle am Marktplatz Bessungen in Betrieb



DIE SPARKASSE DARMSTADT hat ihren Selbstbedienungs-Standort am Marktplatz Bessungen, TÜV-Gelände, eröffnet. Die Kunden können dort ab sofort ihre Geldgeschäfte unkompliziert rund um die Uhr abwickeln: Geld abheben, ihren Kontoauszug drucken oder auch Überweisungen in Auftrag geben. „Kundennähe ist bei uns kein Zufall, sondern Absicht. Dies belegen wir unter anderem auch mit unserer neuen Präsenz am Marktplatz Bessungen“, sagte Vorstandsmitglied Hans-Werner Erb, als er gemeinsam mit Abteilungsdirektor Peter Lehr den Standort besichtigte und Tina Krämer anlässlich ihres Besuchs des SB-Pavillons einen Blumenstrauß überreichte. Von links: Hans-Werner Erb, Tina Krämer, Peter Lehr. (Bild: Sparkasse)

Seit drei Generationen im Motorradgeschäft



SEIT 30 JAHREN DREHT SICH bei Zweirad Shop Wagner alles um SUZUKI-Motorräder. Anlässlich dieses Jubiläums erhielt Roger Schwaab (links), Inhaber des seit drei Generationen im Motorradgeschäft tätigen Familienunternehmens, eine anerkennende Urkunde von Thomas Strauß, Suzuki International Europe GmbH. (Bild: Zweirad Shop Wagner)

SPD kritisiert Stillstand der Sanierung am Ludwigsturm

BESSUNGEN (hf). Im letzten Sommer hatte die SPD-Fraktion gemeinsam mit dem Vorstand der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe e.V. (BBL) die baulichen Mängel auf dem Gelände der Bessunger Ludwigshöhe besichtigt. Daraufhin hatte die Bessunger SPD-Stadtverordnete Sabine Heilmann in einer kleinen Anfrage auf den dringenden Handlungsbedarf hinsichtlich der Reparaturarbeiten am Dach und der Terrasse des Ludwigsturms und auf der linken Seite der Aussichtsterrasse hingewiesen; sie forderte eine schnelle Lösung der Stadt Darmstadt. Die zuständige Baudezernentin antwortete, dass bis spätestens September 2012 in einem Gut-

achten der Umfang des gesamten Sanierungsbedarfs ermittelt werden solle und akute Schäden im Rahmen der Bauunterhaltung repariert würden. Da die Aussichtsterrasse und der Turm nun immer noch abgesperrt sind und die Schäden fortschreiten, wiederholte Sabine Heilmann der Stadtverordnetenversammlung im März 2013 ihr Anliegen und erhielt von der Dezernentin zur Antwort, dass ein Gutachten noch nicht vorliege und finanzielle Mittel für die Reparaturarbeiten spätestens im Jahr 2014 bereitgestellt werden können. Der Vorstand der Bessunger SPD hält diesen Stillstand der Sanierungsarbeiten für unverantwortlich und kritisiert den Umgang der Stadt mit dem Bessunger

Bürgerverein. Infolge der Unter-spülung durch Schnee und Regen müsse die zunehmende Gefahr eines Abrutschens der gesamten Ecke des Hanges verhindert werden. Schließlich sei der Bessunger Hausberg mit seiner grandiosen Sicht ein beliebtes Ausflugsziel. Im Rahmen der Waldkunsttage werden, besonders im Jubiläumsjahr, bei Veranstaltungen wieder sehr viele Besucher erwartet. Daher sei sehr zu bedauern, wenn die Nutzung der Ludwigshöhe so stark eingeschränkt werde. Außerdem hofft die SPD in den Sommermonaten auf die zugesagten Kontrollen der Stadt zwecks Verhinderung des zunehmenden Vandalismus und der Vermüllung auf dem Hausberg.

BESTATTUNGEN
KÖLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine im Jubiläumsjahr 2013

WANDERUNG „INS FRISCHE GRÜN“
27. April um 14 Uhr ab der Akademie für Tonkunst, Laufzeit 3 Std., danach Einkehr Ludwigsklausen.

WANDERUNG „DER MAI IST GEKOMMEN“
25. Mai um 13.30 Uhr ab der Akademie für Tonkunst, Laufzeit 5 Std.

Weitere Termine
1. Mai Turmfest auf der Ludwigshöhe
21. u. 22. Juni Brunnebfest mit Flohmarkt
BUTTONVORVERKAUF am 8. Juni ab 9 Uhr
Vereinsheim „Falke“ Bessunger-, Ecke Eichwiesenstraße
13. bis 17. September Bessunger Korb
15. Dezember Waldweihnacht

Infos: www.bessungen-ludwigshoe.de

Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen - das entlastet die Leber!

Der Riesenerfolg!



Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die

Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr so viel aus.

Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer. Trinken Sie diesen Cocktail möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends:

Mixen Sie
6 EL FastFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Tag!
Die Zutaten erhalten Sie natürlich komplett bei uns.

Reformhaus
Wittmannstraße 2 · 64285 Darmstadt
Telefon 061 51 / 63 72 8

Reformhaus Stier
Seit 55 Jahren
das Fachgeschäft am Bessunger Leuchtturm

ASB Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Hessen e. V.

Einladung
an alle Mitglieder zur Gründungsversammlung
des Arbeiter-Samariter-Bundes Landesverband Hessen e. V.
Regionalverband Südhessen
am Freitag, den 10.05.2013 um 18:00 Uhr
im Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, 64297 Darmstadt

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Vorstellung - Ziele, Aufbau und Struktur des Regionalverbandes
4. Wahl der Kommissionen
 - a. Versammlungsleitung
 - b. Mandatsprüfungskommission
 - c. Wahlkommission
5. Festlegung der Anzahl der Mitglieder des Vorstandes
6. Wahlen
 - a. des Regionalvorstandes
 - b. der Kontrollkommission
7. Bestätigung der Jugendleitungen
8. Verschiedenes

Es werden keine Einladungen verschickt!
Nach § 19 Ziff. 2 der Satzung heißt es (verk. Zitat): „Bei mehr als 500 Mitgliedern kann die Einladung mit Tagesordnung durch die Presse erfolgen.“ Alle Mitglieder werden gebeten, ihren Mitgliedsausweis zur Versammlung mitzubringen. Die Beschlüsse der Hauptversammlung werden mit einfacher Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder gefasst. Einfache Mehrheit bedeutet mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen werden wie nicht abgegebene Stimmen behandelt, ebenso abgegebene ungültige Stimmen.

Wir würden uns freuen, Sie nach der Versammlung noch zu einem kleinen Imbiss einladen zu dürfen.

Für die Mitglieder des ehemaligen Ortsverbandes Mainspitze wird ein kostenloser Fahrdienst angeboten. Abfahrt 16:30 Uhr Ginsheim-Gustavsburg, Darmstädter Landstraße (Kirche) und 16:45 Uhr ASB-Rettungswache, Ginsheim-Gustavsburg, Adam-Opel-Straße. Eine **Anmeldung ist hier unbedingt erforderlich bis spätestens 30.04.2013** unter Telefon 06151/505-43.

Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Hessen e. V.
Regionale Gliederungen Darmstadt-Starkenburg und Mainspitze

- Die Vorstände -

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

WICHTIGE INFORMATION FÜR ALLE
VERANSTALTER, VEREINE UND KIRCHENGEMEINDEN

Die „Bessunger Neue Nachrichten“ und der „Lokalanzeiger“ haben ihr System zur Erfassung des nachfolgenden Terminkalenders umgestellt. Erfassen Sie Ihre Termine bitte über das entsprechende Formular auf unserer Internetseite www.ralf-hellriegel-verlag.de. Die Erfassung von per Post oder Mail zugesandten Terminen ist nicht möglich!

Ausführliche Informationen zur Vorgehensweise sowie das Eingabeformular finden Sie auf der o.g. Internetseite unter dem Menüpunkt „Termine“.

Ihr Ralf-Hellriegel-Verlag



TERMINKALENDER

BESSUNGEN

ALLGEMEIN

23.4., 20.15h Noch'n Gedicht: der große Heinz Erhardt-Abend

Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

11.4.-27.6. 9.30-11h 10 x Donnerstags: Yoga für den Rücken

KULTURELL

Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

13.4. 20h Doc Popp feat. Sophie Konzert „Back to the roots“
24.4. 14-17h Tanz + Livemusik von Lothar Gerfelder
24.4. 15-16h Vorlesen für Kinder ab 3 Jahren mit Romy

Bessunger Forstmeisterhaus

15.4. 17h Bessungen im Plan und in Erneuerung/Bessunger Geschichte mit Ulrich Gereke

KIRCHLICH

Katholische Liebfrauen

14.4. 10h Hochamt
21.4. 10h Hochamt

Ev. Andreasgemeinde

14.4. 10.30h Mini-Gottesdienst
14.4. 18h Abendgottesdienst
21.4., 10h Gottesdienst

Louise-Dittmar-Haus

15.4. 14.30h Gottesdienst
25.4. 15h Gottesdienst

DARMSTADT

ALLGEMEIN

Frauenkulturzentrum

Emilstr. 10 Kyritzschule
15.4.-1.7. 18-19.30h Stärken Sie Ihren Rücken

Naturfreundehaus

Darmstr. 4a, jeden Mittwoch
9.30 h ASB-Senioren-Gymnastik

KULTURELL

Pädagog, Pädagogstr. 5

13.4. 15.30h Frühlingsgedichte (Mundart) mit Jürgen Cloos und Dieter Körner

EBERSTADT

ALLGEMEIN

ASB, Pfungstädter Str. 165

20.4., 8-16h Lebensrett. Sofortmaßn. (f. Führerscheinbewerber)
27.4., 9-18h Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Kita „Kinderglück“

Palisadenstraße 86
19.4. 14h Flohmarkt für Kinderkleidung, Spielsachen, Haushalt

KIRCHLICH

Dreifaltigkeitskirche

14.4., 10h Gottesdienst
21.4., 10 + 11.30 h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

21.4., 9.30h Ev. Messe

Ev. Christuskirche

14.4. 10h Festgottesdienst
21.4. 10h Konfirmations-GD

Kath. Kirche St. Josef

17.4. 18h Eucharistiefeier
21.4. 10h Kindergottesdienst
22.4. 9h Eucharistiefeier
24.4. 18h Eucharistiefeier

HEIMSTÄTTE

KIRCHLICH

Ev. Matthäuskirche

14.4. 10h Gottesdienst
21.4. 17h Themengottesdienst

Hl. Kreuz Kirche

14.4. 10h Hochamt
21.4.13 10h Hochamt

MÜHLTAL

ALLGEMEIN

Bürgerzentrum N.-Ramstadt

17.4. 14.30 AWO Senioren-Treff mit Schülern
18.4. 10h AWO Damengymn.
24.4. 14.30h AWO Senioren-Treff
24.4 15.30h AWO Jahres-HV
25.4. 10h AWO Damengym.

Chausseehaus

18.4. 17h AWO Seniorenkegeln
25.4. 17h AWO Seniorenkegeln

Schloßgartenplatz

23.4. 14h AWO Theaterfahrt

KIRCHLICH

Ev. Kirche N-Beerbach

14.4. 17h Gottesdienst

Ev. Gemeindehs. N-Beerbach

14.4. 10h ev. Kindergottesdienst
21.4. 10.15h Gottesdienst

Kirche Frankenhäusen

14.4. 10h Gottesdienst

Stressfrei verkaufen?

Ausgewählte Kunden-

kartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER
BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz

„Sag' an,
o lieber Vogel mein,
sag' an,
wohin die Reise dein...“
(Friedrich Hebel)

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org

Ewig müde und überlastet
Kein Eisen, keine Kraft

Viele Menschen sind jetzt müde, kraftlos, überanstrengt, nervös, ausgelaugt, mit blasser Haut und müden Augen. Oft fehlt dem Körper das Spurenelement Eisen,

Eisenmangel kann viele Gründe haben

Sag' mir, was Du ißt und ich sag' Dir Deinen Eisenwert. Denn wer fleischlos ißt, nimmt weniger Ei-

auf abgestimmte Menge Vitamin C enthalten. Noch gesteigert werden kann der positive Effekt durch die gleichzeitige Zuführung von Metafolin. Die Premium-Folsäure Metafolin verbessert die Blutbildung deutlich – wichtig insbesondere für schnell zerfallende Zellen wie die roten Blutkörperchen. Sie sind bei ihrem Erneuerungsprozeß auf eine optimale Folsäure-Versorgung angewiesen. Erst eine ausreichende Anzahl an roten Blutkörperchen entfaltet im Zusammenspiel mit dem zugeführten Eisen die volle Wirkung.

Über längere Zeit eingenommen, steigert diese intelligente Kombination die Sauerstoff- und Energieversorgung des Körpers und kann Erschöpfung, Müdigkeit und Leistungsschwäche effektiv entgegenwirken. Die Wirksamkeit einer Therapie mit dieser Mikronährstoff-Kombination (Prüfpräparat: taxofit Eisen + Metafolin, rezeptfrei, Drogerien) konnte eindrucksvoll durch eine aktuelle Studie an 50 Frauen unter Beweis gestellt werden.

Alle untersuchten Patientinnen litten unter den typischen Symptomen eines Eisenmangels, nämlich Konzentrationschwäche, Müdigkeit und Abgeschlagenheit. Nach einer Behandlungsdauer von zwölf Wochen hatte sich durch die Einnahme von der Eisen + Metafolin und Vitamin C-Kombination die Vitalität bei über 90 Prozent der Patientinnen deutlich verbessert. Die Konzentrationsfähigkeit stieg bei fast 100 Prozent der untersuchten Frauen deutlich an.



einer der wichtigsten Mikronährstoffe. Eine aktuelle Studie zeigt, wie leicht sich die typischen Eisenmangelfolgen durch eine gezielte Gabe der Mikronährstoffe Eisen und Metafolin vermeiden lassen. Der Mikronährstoff Eisen versorgt uns über die roten Blutkörperchen mit Energie und Sauerstoff. Fehlt Eisen, werden wir müde und schlapp. Ein weiterer, bisher nur selten ausreichend gewürdiger Zusammenhang zwischen der Eisenversorgung des Körpers und seelischer Befindlichkeit heißt „hormonelle Dysbalance“. Eisenmangel erschwert die Bildung bestimmter Hormone. Dies betrifft auch das als „Glückshormon“ bekannte Serotonin, das bei der Entstehung auch auf Licht angewiesen ist. Kommen Eisenmangel und Lichtmangel zusammen, ist jener Gemütszustand nicht mehr weit, den wir als „Frühjahrmüdigkeit“ bezeichnen.

sen mit der Nahrung auf. Der Grund: Eisen aus pflanzlicher Kost läßt sich vom Körper wesentlich schlechter verwerten. Zudem gibt es Nahrungsmittel, die eine Eisenaufnahme erschweren wie Phosphate, aber auch Gerbsäuren aus Kaffee und Tee. Schweineleber, Blutwurst, Leberwurst, Rinder- oder Kalbsleber sind hingegen hervorragende Eisenlieferanten. Kommt noch Vitamin C hinzu, verbessert sich die sogenannte „Resorptionsrate“, also der Anteil des wirklich ins Blut aufgenommenen Eisens, deutlich.

Eisen zuführen – mit modernen

Kombinationspräparaten

Also Eisen zuführen? Ja, sagen führende Ernährungsexperten, aber wenn, dann richtig. Sie empfehlen Präparate, welche in einer Kapsel sowohl 50 Milligramm Eisen als auch eine dar-

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

DAMEN- UND HERREN-
ARMBANDUHR-SETS

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Chronometer“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können dann im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 19. April 2013 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kurs zur Sturzprävention

EBERSTADT (ng). Jahr für Jahr ereignen sich in Deutschland insgesamt etwa 4-5 Millionen Stürze. Es wird geschätzt, dass etwa ein Drittel der Menschen über 65 Jahren mindestens ein Mal pro Jahr hinfällt. Mehr als 100 kontrollierte Studien machen deutlich, dass ein gezieltes, regelmäßiges Gleichgewichts- und Muskelkrafttraining vor Stürzen schützt. Die TG 07 Eberstadt bietet unter der Leitung der Physiotherapeutin Kirsten Kamm dieses ganzheitliche Gesundheitsprogramm für „ältere“ Menschen an, die vorbeugend aktiv werden wollen, um Stürzen entgegenzuwirken. Ein neuer Kurs startet am 15. April um 11.15 Uhr. Infos und Anmeldung unter Telefon 06151-501796.



WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst 0180-15557779317

<http://darmstadt-online.de/notdienst>

◆ Ärztl. Bereitschaftsdienst * Telefonate werden aufgezeichnet 061 51-89 66 69*

◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr) 06151-2 80 73

◆ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service 06151-50 50

◆ Bezirksverwaltung Eberstadt 06151-13 24 23

◆ Bürgerbüro West 06151-3 91 28 80

◆ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst 06151-17 74 60

◆ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst 06151-3 60 66 11

◆ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz 06151-3 60 66 80

◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112

◆ Frauenhaus 06151-37 68 14

◆ Frauennotruf (Pro Familia) 06151-4 55 11

◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal 06151-14 17-0

◆ Gesundheitsamt 06151-33 09-0

◆ Giftnotrufzentrale 06131-192 40

◆ Kinderschutzbund 06151-2 10 66 u. 2 10 67

◆ Krankentransport 06151-192 22

◆ Medikamentennotdienst 0800-192 12 00

◆ Notdienst der Elektro-Innung 06151-3185 95

◆ Pflegedienst Conny Schwärzel 06151-78 30 65

◆ Pflegedienst Hessen Süd 06151-50 14 00

◆ Pflegeteam Marienhöhe 06151-97 19 00

◆ Polizeinotruf 110

◆ Stadtverwaltung Darmstadt 06151-131

◆ Telefonseelsorge 0800-1 11 01 11 o. 0800-1 11 02 22

◆ VdK – OV Darmstadt 06151-42 64 76

◆ Zahnärztlicher Notdienst 06151-89 66 69

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063

oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de